

Mit der Zeitmaschine durch musikalische Epochen



Philip Wetzler bei seinem Auftritt am Cello.

Der Musik-GK unter Leitung von Elisabeth Psarros.

Fotos: gmü

Laubach (gmü). Auf eine spannende musikalische Zeitreise entführte am Donnerstagabend der Musik-Leistungskurs 13 des Laubach-Kolleg ein nahezu voll besetztes Atrium. Unter Leitung von Lehrerin Andrea Schienbein und organisatorischer Federführung von Henrike Brümmer und Sofia Demler präsentierten Schülerinnen und Schüler sowie drei Lehrkräfte des Kollegs auf zahlreichen Instrumenten repräsentative Stücke aus unterschiedlichen Epochen der Musikgeschichte. Begleitet wurden sie dabei auf humorvolle Weise vom Moderatorenteam Jakob Gengenbach, Fabienne Müller und Sofia Demler, die mit Hilfe einer Zeitmaschine auf illustre Gestalten wie Johann Sebastian Bach oder Ludwig van Beethoven trafen.

Nachdem der Chor »Mückenschwarm« mit »Vanitas vanitatum« und »Pleni sunt coeli« den Abend eröffnet hatte, entführten Sabine Koch an der Geige und Roman Uljushev am Klavier mit »Cocerto Opus« von Oskar Rieding in das Zeitalter der Renaissance. Die schwungvolle »Backfuge« interpretierte an-

schließend der Musik-GK mit Elisabeth Psarros, bevor Roxana Schaab auf ihrer Flöte »Bourée Anglaise« von J.S. Bach spielte. In der Klassik angekommen, spielten Yannic Antons, Jacqueline Raschke und Elisabeth Psarros die »Sonatine II« von Mozart, bevor Philip Wetzler am Cello und Britta Wetzler am Klavier »Romanze und Rondo« von Franz Keyper intonierten. Mit Robert Schumanns »Grillen« führte anschließend Sofia Demler das

Publikum in die Romantik, Leonard Koch mit dem gefühlvollen »Capricho Arabe« von Tarrega auf der Gitarre und Yannic Antons mit »La fille aux cheneveux de Lin« am Klavier rundeten die Epoche ab. Aus der Moderne spielten Hauke Sponholz am Klavier und Andreas Göbel auf der Trompete »Fantaisie« von Ed. Barat, Sebastian Repp das »Preludium I« von Villa-Lobos auf der Gitarre.

Nach einer kleinen Pause, in

der der Musik-LK mit Snacks und Getränken für Verköstigung sorgte, widmeten sich die Schülerinnen und Schüler unter Moderation von Julian Vogeltanz der Gegenwartsmusik. Semith Dederockte auf seiner Gitarre durch ein Metallica-Medley, bevor Jacqueline Raschke, Paula Stolte und Eckhard Knaus die Ballade »Leaving on a jet plane« von »Peter, Paul & Mary« spielten und sangen. Mit »I sing holy« und »Du passt so gut zu mir« von den Comedian Harmonists begeisterte das Ensemble des Laubach-Kolleg, bevor Daniela Meckel am Klavier »Aicha« von »Outlandish« zum Besten gab. Der Titelsong aus »Forrest Gump« wurde von Elena Haas am Klavier und Roxana Schaab an der Flöte gespielt, bevor Leonard Koch, Johannes Lessin, Hauke Sponholz und Elena Haas mit »Guantanamo« südländisches Flair transportieren konnten. Für den krönenden Schlusspunkt des abwechslungsreichen Programms sorgte Jakob Gengenbach mit seinem fetzigen Schlagzeug-Solo »Cantalooop« von Herbie Hancock.



Der Chor »Mückenschwarm« eröffnete den Abend.